

TUCH



### TUCH

**Größe** 50 x 200 cm

**Material:** Lana Grossa Lace Seta Mulberry (35% Seide (Maulbeer), 35% Baby Alpaca, 30% Schurwolle Merino extrafein, Lauflänge 175 m/50 g), 250 g Grau (Fb 4), 150 g Lachsrot (Fb 8) und 100 g Pflaume (Fb 5); 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 120 cm lang und 1 Häkelnadel Nr. 3,5.

**Zweifarbigen Patentmuster:** M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. Es werden stets 2 Hinr, dann 2 Rückr im Wechsel gearbeitet. Die 1. R, = Hinr, in Lachsrot und Pflaume str. Arbeit nicht wenden, sondern alle M zur anderen Nadelspitze zurückschieben, dann die 2. R, = Hinr, in Pflaume und Grau str. Die 3. R, = Rückr, wieder in Pflaume und Lachsrot str. Arbeit nicht wenden, sondern alle M zur anderen Nadelspitze zurückschieben, dann die 4., = Rückr, in Grau und Pflaume str. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. und 2. R 1 x arb., dann die 3. – 18. R stets wdh.

**Kettenrandm:** Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

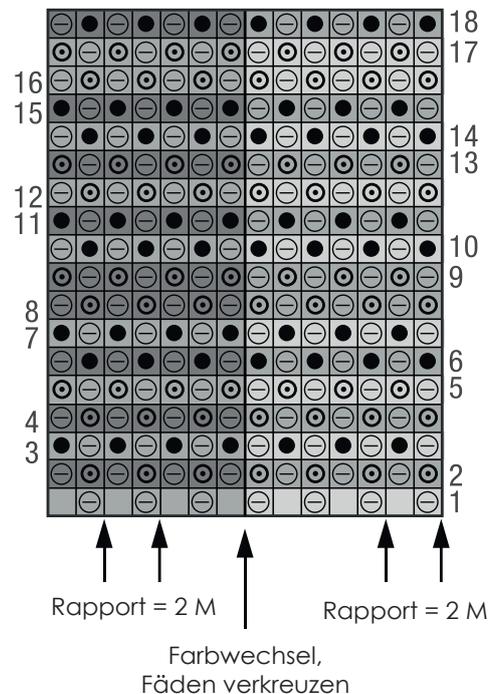
**Maschenprobe:** Zweifarbigen Patentmuster mit Nadeln Nr. 3,5: 16,5 M und 54 R = 10 x 10 cm.

**Tuch:** Das Tuch wird quer gestrickt. 112 M in Pflaume und 218 M in Lachsrot mit der Rundstricknadel Nr. 3,5 anschlagen = insgesamt 330 M. Beim Farbwechsel die Fäden miteinander verkreuzen, damit keine Löcher entstehen. Im zweifarbigen

Patentmuster wie folgt str.: Kettenrandm, lt. Strickschrift 217 M Lachsrot und 111 M Pflaume, Kettenrandm. Die 1. und 2. R 1 x arb., dann die 3. – 18. R stets wdh. Für die Trapezform des Tuchs in jeder 4. R am rechten Rand, = Fläche in Lachsrot und Pflaume, nach der Kettenrandm 2 M re zusstr. und am linken Rand, = Fläche in Pflaume und Grau, vor der Kettenrandm aus dem Querfaden 1 M re verschränkt herausstr. Diese Ab- bzw. Zunahme in jeder 4. R stets wdh. In 50 cm Gesamthöhe alle M in der jeweiligen Fb der Vorreihe abk., wie sie erscheinen.

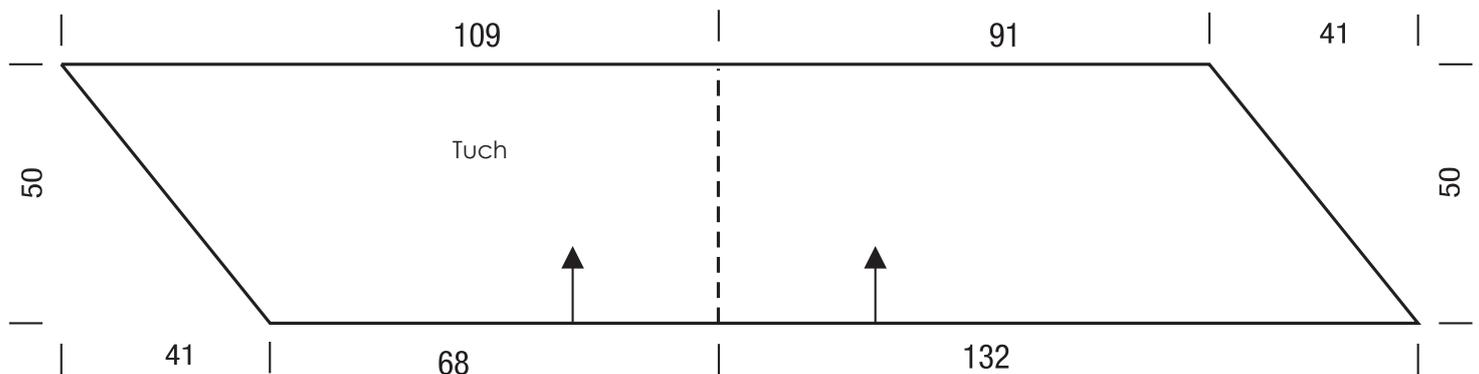
**Fertigstellen:** Tuch spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Auf jeder Seite des Tuchs den Farbübergang von der lachsroten zur grauen Fläche mit Häkelnadel Nr. 3,5 in Pflaume mit 1 R fe M behäkeln.

**Strickschrift**



**Zeichenerklärung:**

- = 1 M re
- ⊙ = 1 M mit 1 Umschlag wie zum Linksstr. abh.
- ⊖ = 1 M mit dem folg. U re zusstr.
- = 1 M mit dem folg. U li zusstr.
- (light) = Lachsrot
- (medium) = Pflaume
- (dark) = Grau



TUCH

## MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

## ABKÜRZUNGEN

**M** = Masche · **R** = Reihe · **Rd** = Runde · **U** = Umschlag · **Fb** = Farbe · **lt.** = laut · **li** = links · **re** = rechts · **str.** = stricken · **zusstr.** = zusammenstricken · **arb.** = arbeiten · **abk.** = abketten · **abn.** = abnehmen · **zun.** = zunehmen · **abh.** = abheben · **wdh.** = wiederholen · **beids.** = beidseitig · **mittl.** = mittleren · **folg.** = folgende · **restl.** = restliche · **Stb** = Stäbchen · **Luftm** = Luftmasche · **Kettm** = Kettmasche · **fe M** = feste Masche